M7 (Stand: 05/2019)

Checkliste: Freihändige Vergabe von Bauleistungen

Vorbereitung des Vergabeverfahrens

Schätzung des voraussichtlichen Auftragswerts (§ 13 VgG M-V, § 3 VgV)	
Prüfung der Voraussetzungen für eine Freihändige Vergabe (§ 3a Abs. 3 VOB/A; Nr. II.1.1.2 Vergabeerlass)	
Losaufteilung (§ 4 VgG M-V, § 5 Abs. 2 VOB/A, Nr. II.1.1.3 und II.1.1.4 Vergabeerlass)	
Prüfung der Eignung von potentiellen Bewerbern (§ 6b Abs. 5 VOB/A)	
Aussage zur Zulässigkeit von Nebenangeboten (§ 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A)	
Festlegung der Zuschlagskriterien und ggf. deren Gewichtung / Wertungssystem zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots (§ 7 Abs. 6 VgG M-V, § 16d Abs. 1 Nr. 5-6 i. V. m. Abs. 5 S. 2 VOB/A)	
Vorgabe in den Vergabeunterlagen bezgl. Anwendung der VOB/B und VOB/C (§ 8a VOB/A)	
Festlegung einer angemessenen Bindefrist (§ 10 Abs. 6 i. V. m. Abs. 4-5 VOB/A)	

<u>Durchführung des Vergabeverfahrens</u>

Gleichzeitige Aufforderung (§ 12a Abs. 1 Nr. 2 VOB/A) von mindestens drei (bei Wertgrenzenregelung nach Nr. II.1.2.1 Vergabeerlass) geeigneten Bewerbern (KMU ¹	
 Nr. II.1.2.1 Vergabeerlass) zur Angebotsabgabe, wobei unter den Bewerbern möglichst gewechselt werden soll (§ 3b Abs. 4 VOB/A); bei Freihändiger Vergabe mit Einzelfallbegründung nach § 3a Abs. 3 Nr. 1 bis 6 VOB/A müssen nicht zwingend drei Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert werden Unentgeltliche Abgabe der Vergabeunterlagen (§ 8b Abs. 1 Nr. 2 VOB/A) 	
Vastas d'ablasit/Oab simbattura a den Armakata (C.44 Abs. O.VOD/A)	
Vertraulichkeit/Geheimhaltung der Angebote (§ 14 Abs. 9 VOB/A)	
Zwingender Ausschluss von Angeboten (§ 16d Abs. 5 S. 2 i. V. m. § 16 Abs. 1 VOB/A) 1) verspätet eingegangene Angebote (§§ 14 Abs. 4, 14a Abs. 5 VOB/A) 2) - fehlende Unterschrift/Signatur (§ 13 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A) - keine vertrauliche Angebotsübermittlung (§ 13 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A) - Änderungen an den Vergabeunterlagen (§ 13 Abs. 1 Nr. 5 VOB/A) 3) fehlende Unterlagen oder Erklärungen, sofern AG Nachforderung gem. § 16 Abs. 3 VOB/A ausgeschlossen hat 4)- fehlende Preisangaben (16a Abs. 2 S. 2 VOB/A); Ausnahme: unwesentliche Preisangaben fehlen (§ 16a Abs. 2 S. 3-5 VOB/A) und der AG hat die Nachforderung nicht ausgeschlossen (§ 16a Abs. 2 S. 6 VOB/A)	

¹ Kleine und mittlere Unternehmen (s. Nr. II.1.4.1 Vergabeerlass)

 verspätete Vorlage angeforderter Erklärungen oder Nachweise (§ 13 Abs. 1 Nr. 4 VOB/A) 	
5) unzulässige Wettbewerbsbeschränkung	
6) unzulässige Nebenangebote (§ 8 Abs. 2 Nr. 3	
VOB/A) 7) unzulässige Hauptangebote (8 Abs. 2 Nr. 4 VOB/A)	
8) unzulässige Form der Nebenangebote (§ 13 Abs. 3 S. 2 VOB/A)	
9) unzulässige Form der Hauptangebote (§ 13 Abs. 3 S. 3 VOB/A)	
10) vorsätzlich unzutreffende Eignungsangaben	
Unverzügliche Unterrichtung der Bieter, deren Angebote ausgeschlossen worden sind	
(§ 19 Abs. 1 S. 1 VOB/A)	
Nachträgliche Eignungszweifel (§ 16b Abs. 3 VOB/A)	
Driftung der Angebete (\$ 16e Abe. 2 Nr. 2; \/ m. Nr. 1.2 \/OD/A)	
Prüfung der Angebote (§ 16c Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. Nr. 1-2 VOB/A)	
Preisprüfung - Angebote mit einem unangemessen hohen oder niedrigen Preis	
(§ 6 VgG M-V, § 16d Abs. 5 S. 1 i. V. m. Abs. 1 Nr. 1 und 2 VOB/A)	
Unverzügliche Unterrichtung der Bieter, deren Angebote nicht in die engere Wahl	
kommen (§ 19 Abs. 1 S. 1 VOB/A)	
Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots (§ 7 VgG M-V, § 16d Abs. 5 S. 1 i. V. m.	
Abs. 1 Nr. 4 VOB/A)	
Wertung der Nebenangebote (§ 16d Abs. 5 S. 2 i. V. m. Abs. 3 VOB/A)	
Wertung von Preisnachlässen (§ 16d Abs. 5 S. 2 i. V. m. Abs. 4 VOB/A)	
Angebotsverhandlungen unter Beachtung des Gleichbehandlungs- und Transparenzgebots	
Entscheidung über den Zuschlag; Beachtung der Hauptsatzungsregelungen	
Information der nicht berücksichtigten Bieter vor Vertragsschluss wenn Auftragswert >	
1 Mio. € (§ 12 VgG M-V i. V. m. § 3 VgGDLVO M-V)	
Zuschlagserteilung (§ 18 VOB/A)	
Information der Bieter über Zuschlagserteilung (§ 19 Abs. 1 S. 2 VOB/A)	
Zusätzliche Mitteilung der Gründe für Nichtberücksichtigung an Bieter auf Antragstellung (§ 19 Abs. 2 VOB/A)	
Information über Auftragsvergabe auf Internetportal oder Beschafferprofil über sechs Monate wenn Auftragswert > 15.000 € (§ 20 Abs. 3 VOB/A)	
Voraussichtlich ab Anfang 2020: Übermittlung der Auftragsdaten an das Bundesminis-	
terium für Wirtschaft und Energie, wenn Auftragswert > 25.000 € (§§ 2 Abs. 2, 4 VergStatVO; s. Art. 7 Abs. 3 VergRModVO zum Inkrafttreten)	
Zeitnahe Dokumentation des Vergabeverfahrens (§ 20 VOB/A)	

Vertragsdurchführung

Durchführung von Kontrollen und Sanktionen nach § 10 VgG M-V	